



Bajonett-Füllrohrverschluss Typ TRWS

für Füllleinrichtungen von Tanks



mit Blindkappe MB 50



mit Blindkappe MB 50 grün



mit Blindkappe MB 50-V

INHALTSVERZEICHNIS

ZU DIESER ANLEITUNG.....	1
ALLGEMEINES.....	1
PRODUKTBEZOGENE SICHERHEITSHINWEISE.....	2
BESTIMMUNGSGEMÄSSE VERWENDUNG.....	2
VORTEILE UND AUSSTATTUNG.....	3
AUFBAU.....	3
MONTAGE.....	3
BEDIENUNG.....	6
ENTSORGEN.....	6
TECHNISCHE DATEN.....	6
LISTE DER ZUBEHÖRTEILE.....	6
GEWÄHRLEISTUNG.....	6
TECHNISCHE ÄNDERUNGEN.....	6

ZU DIESER ANLEITUNG



- Diese Anleitung ist ein Teil des Produktes.
- Für den bestimmungsgemäßen Betrieb und zur Einhaltung der Gewährleistung ist diese Anleitung zu beachten und dem Betreiber auszuhändigen.
- Während der gesamten Benutzung aufbewahren.
- Zusätzlich zu dieser Anleitung sind die nationalen Vorschriften, Gesetze und Installationsrichtlinien zu beachten.

ALLGEMEINES

Zur sicheren und komfortablen Befüllung der Füllleitung von Tanks (Ölfeuerungsanlagen):

- sicherer Anschluss einer Schlauchleitung des Straßentankfahrzeuges zum Befüllen,
- maximal zulässiger Druck PS 16 bar,
- Füllstutzen nach EN 14420-6 mit Vaterkupplung Form VK 50,
- passende Gewindeverbindungen von Füllstutzen zu Füllleitung.

SICHERHEITSBEZOGENE HINWEISE

Ihre Sicherheit und die Sicherheit anderer ist uns sehr wichtig. Wir haben viele wichtige Sicherheitshinweise in dieser Montage- und Bedienungsanleitung zur Verfügung gestellt.

✓ Lesen und beachten Sie alle Sicherheitshinweise sowie Hinweise.



Dies ist das Warnsymbol. Dieses Symbol warnt vor möglichen Gefahren, die den Tod oder Verletzungen für Sie und andere zur Folge haben können. Alle Sicherheitshinweise folgen dem Warnsymbol, auf dieses folgt entweder das Wort „GEFAHR“, „WARNUNG“ oder „VORSICHT“. Diese Worte bedeuten:

GEFAHR

bezeichnet eine **Personengefährdung** mit einem **hohen Risikograd**.

→ Hat **Tod** oder eine **schwere Verletzung** zur Folge.

WARNUNG

bezeichnet eine **Personengefährdung** mit einem **mittleren Risikograd**.

→ Hat **Tod** oder eine **schwere Verletzung** zur Folge.

VORSICHT

bezeichnet eine **Personengefährdung** mit einem **niedrigen Risikograd**.

→ Hat eine **geringfügige** oder **mäßige Verletzung** zur Folge.

HINWEIS bezeichnet einen **Sachschaden**.

→ Hat eine **Beeinflussung** auf den laufenden Betrieb.

i bezeichnet eine Information ✓ bezeichnet eine Handlungsaufforderung

PRODUKTBEZOGENE SICHERHEITSHINWEISE**WARNUNG**

Auslaufende, flüssige Betriebsmedien:

- sind gewässergefährdend
- sind entzündbare Flüssigkeiten der Kategorie 3
- können sich entzünden und Verbrennungen verursachen
- können zu Sturzverletzungen durch Ausrutschen führen
- ✓ Betriebsmedien bei Wartungsarbeiten auffangen!

BESTIMMUNGSGEMÄSSE VERWENDUNG

Für den Bajonett-Füllrohrverschluss Typ TRWS mit Blindkappe MB 50 **grün** gelten die folgenden Verwendungshinweise für das Befüllen:

- DE: Tank nur mit schwefelarmen Heizöl EL befüllen.
- BE: Tank im ordnungsgemäßen Zustand.

Betriebsmedien:

- Dieseldieselkraftstoff
- FAME
- Heizöl
- Heizöl Bio



Eine **Liste der Betriebsmedien** mit Angabe der Bezeichnung, der Norm und des Verwendungslandes erhalten Sie im Internet unter www.gok-online.de/de/downloads/technische-dokumentation.



ZERTIFIKATE

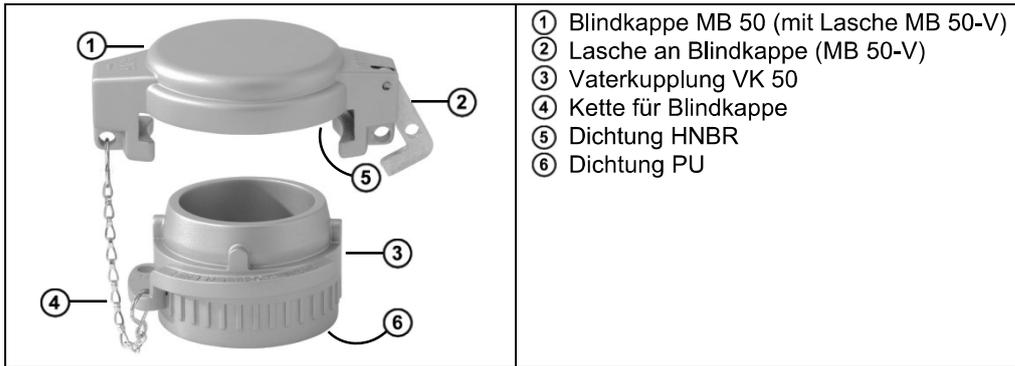
Unser Managementsystem ist zertifiziert nach ISO 9001, ISO 14001 und ISO 50001 siehe:
www.gok-online.de/de/zertifikate/qualitaets-und-umweltmanagementsystem.



VORTEILE UND AUSSTATTUNG

- bestehend aus: Kupplung VK 50 nach EN 14420-6 und Blindkappe abschließbar mit Dichtringen
- Innengewinde als G 2 und Rp 2 ausgeführt, d. h. kein Adapter für den Anschluss an die Füllleitung mit Außengewinde G 2 bzw. R 2 erforderlich
- plane Fläche auf Blindkappe für Plakette nach AwSV mit Kette
- Ausführung mit Blindkappe MB 50 inklusive der Möglichkeit, mittels eines Hängeschlosses die Blindkappe gegen unbefugtes Entfernen sichern zu können
- Ausführung mit Blindkappe MB 50-V inklusive einem zusätzlichen Mechanismus gegen unbefugtes Entfernen bei Dichtheit unter Betriebsdruck
- Ausführung mit Blindkappe MB 50-V abschließbar, auch unter Betriebsdruck

AUFBAU



- ① Blindkappe MB 50 (mit Lasche MB 50-V)
- ② Lasche an Blindkappe (MB 50-V)
- ③ Vaterkupplung VK 50
- ④ Kette für Blindkappe
- ⑤ Dichtung HNBR
- ⑥ Dichtung PU

MONTAGE

Vor der Montage ist das Produkt auf Transportschäden und Vollständigkeit zu prüfen.

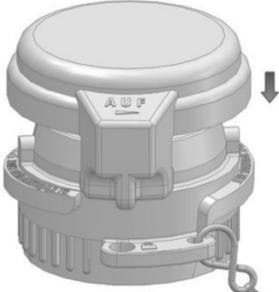
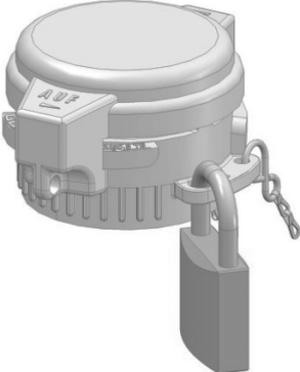
Vaterkupplung VK 50

Gewinde Füllleitung	Gewinde Füllstutzen Vaterkupplung VK 50	Abdichtung
AG G 2	IG G 2	über PU-Dichtung im Füllstutzen
AG R 2	IG G 2 *)	mit nichtgesintertem PTFE-Band nach EN 751-3 (z. B. Bestell-Nr. 02 608 00) oder anderem geeignetem Dichtmittel, da die PU-Dichtung ⑥ nicht wirkt. PU-Dichtung ⑥ kann herausgenommen werden.

*) Das IG G 2 nach EN ISO 228-1 entspricht in seiner Ausführung dem zylindrischem IG Rp 2 nach EN 10226-1.

Blindkappe MB 50

Die Blindkappe MB 50 kann sicher abgeschlossen und gesichert werden.
 Die Kette verhindert ein unerlaubtes Entfernen der Blindkappe vom Füllstutzen.
 Das Hängeschloss verhindert unbefugte Eingriffe in die Füllleitung.

	
<p>1. Blindkappe MB 50 auf Vaterkupplung VK 50 setzen.</p>	<p>2. Blindkappe MB 50 in die vorgesehene Öffnung der Vaterkupplung VK 50 einrasten lassen.</p>
	
<p>3. Blindkappe MB 50 im Uhrzeigersinn fest verschließen.</p>	<p>4. Vaterkupplung kann mit einem Hängeschloss (Bügelstärke maximal 7,5 mm) abgeschlossen und gesichert werden.</p>

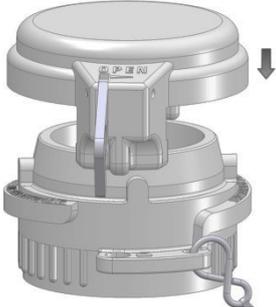
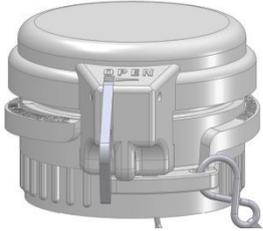
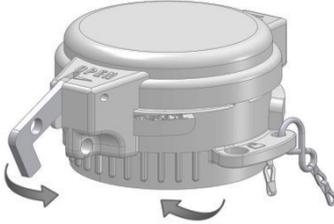
Blindkappe MB 50-V

Die Blindkappe MB 50-V ist mit einem zusätzlichen Mechanismus (Lasche) gegen unbefugte Eingriffe in die Füllleitung ausgestattet.

Die Kette verhindert ein unerlaubtes Entfernen der Blindkappe vom Füllstutzen.

Das Hängeschloss verhindert unbefugte Eingriffe in die Füllleitung.

In geschlossener Stellung und mit der Lasche in einem Raster, gewährleistet die Blindkappe die technische Dichtheit beim maximal zulässigen Druck PS 16 bar.

		
<p>1. Blindkappe MB 50 auf Vaterkupplung VK 50 setzen.</p>	<p>2. Blindkappe MB 50 in die vorgesehene Öffnung der Vaterkupplung VK 50 einrasten lassen.</p>	<p>3. Blindkappe MB 50 im Uhrzeigersinn fest verschließen.</p>
		
<p>4. Lasche muss fest in das vorgesehene Raster eingedrückt werden.</p>	<p>5. Vaterkupplung muss bei geforderter Druck-Dichtheit mit einem Hängeschloss (Bügelstärke 6 mm) abgeschlossen und gesichert werden.</p>	

BEDIENUNG

**HINWEIS**

BEDIENUNG nur durch den Betreiber der Anlage und den Fahrer des Straßentankfahrzeuges!

1. Wenn vorhanden, Hängeschloss entfernen.
2. Bei Variante MB 50-V, Lasche aus dem Raster lösen.
3. Blindkappe MB 50 oder MB 50-V von der Vaterkupplung VK-50 abschrauben.
4. Tank befüllen, Punkte 1. - 3. in umgekehrter Reihenfolge durchführen.

ENTSORGEN



Um die Umwelt zu schützen, dürfen Produkte, die mit wassergefährdenden Stoffen verschmutzt oder in Berührung gekommen sind, nicht mit dem Hausmüll, in öffentliche Gewässer oder Kanäle entsorgt werden.

Das Produkt ist über örtliche Sammelstellen oder Wertstoffhöfe zu entsorgen.

TECHNISCHE DATEN

Vaterkupplung und Blindkappe	Aluminium EN AC-42100
Dichtungen	in Vaterkupplung: PU in Blindkappe: HNBR
Werkstoff Kette	Messing vernickelt
Maximal zulässiger Druck PS	16 bar
Umgebungstemperatur	-20 °C bis +65 °C

LISTE DER ZUBEHÖRTEILE

Produktbezeichnung	Bestell-Nr.
Teflonband 0,1 mm, Rolle = 12 m	02 608 00

GEWÄHRLEISTUNG

Wir gewähren für das Produkt die ordnungsgemäße Funktion und Dichtheit innerhalb des gesetzlich vorgeschriebenen Zeitraums. Die Gewährleistungszeit beginnt mit der Übergabe der Ware an den Kunden. Der Umfang unserer Gewährleistung richtet sich nach § 8 unserer Liefer- und Zahlungsbedingungen.



TECHNISCHE ÄNDERUNGEN

Alle Angaben in dieser Montage- und Bedienungsanleitung sind die Ergebnisse der Produktprüfung und entsprechen dem derzeitigen Kenntnisstand sowie dem Stand der Gesetzgebung und der einschlägigen Normen zum Ausgabedatum. Änderungen der technischen Daten, Druckfehler und Irrtümer vorbehalten. Alle Abbildungen dienen illustrativen Zwecken und können von der tatsächlichen Ausführung abweichen.